

ANWEISUNGEN ZUR PRÜFUNG DER MASKENDICHTUNG

Benötigte Bestandteile

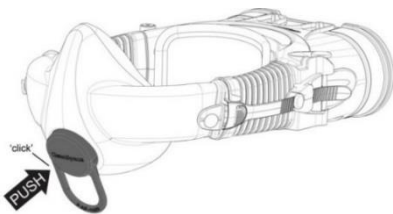
- CleanSpace™ Halbmasken [PAF-0027, PAF-1010 und PAF-0033]
- Dichtsitzkappe [mitgeliefert in CleanSpace EX und Ultra Atemschutzgeräten]



Schritte zur Durchführung eines Maskenversiegelungstests

Der dichte Sitz der Maske muss ausnahmslos bei jeder Verwendung des CleanSpace-Atemschutzgeräts geprüft werden.

1. Stecken Sie die Dichtsitzkappe auf das Ausatemventil der Maske. Die Kappe sollte einrasten.

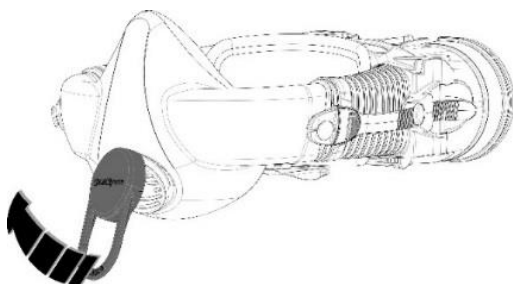


Stellen Sie die Maske nicht zu eng! Wenn die Maske an der Vorderseite konvex wird, sitzt sie zu eng und kann undicht sein. Drücken Sie auf die Verstellknöpfe, um die Maske ein wenig zu lockern.

2. Vergewissern Sie sich, dass aus dem Ausatemventil keine Luft ausströmt. Atmen Sie normal.
3. Fühlen Sie mit Ihren Fingern entlang der Kante der Maske nach eventuellen Undichtigkeiten. Undichtigkeiten machen sich durch einen kühlen Luftstrom über die Finger bemerkbar. Atmen Sie fest aus, um den Druck in der Maske zu steigern und so die Sensibilität zu erhöhen. Befeuchten Sie Ihre Finger, um selbst kleine Undichtigkeiten besser spüren zu können.
4. Stellen Sie die Maske bei Bedarf enger. Legen Sie zum Engerstellen der Maske eine Hand an die Rückseite des Gebläses und die andere über die Vorderseite der Maske. Drücken Sie das Gebläse und die Maske zueinander, um einen engeren Sitz zu erzielen. Sie hören hierbei eine Reihe von Klickgeräuschen.
5. Neigen Sie Ihren Kopf nach vorn (blicken Sie zum Boden) und zurück (blicken Sie nach oben). Vergewissern Sie sich, dass auch dann keine Undichtigkeiten auftreten. Drehen Sie den Kopf nach rechts und links und prüfen Sie den dichten Sitz der Maske. Stellen Sie die Maske bei Bedarf nach.
6. Wenn Sie keinerlei Leckage der Maske spüren, ist die Dichtigkeitsprüfung abgeschlossen.

BETRETEN SIE KEINE KONTAMINIERTEN UMGEBUNGEN, SOLANGE KEIN ZUFRIEDENSTELLENDER SITZ ERZIELT WURDE.

7. Nehmen Sie die Dichtsitzkappe ab, indem Sie den Griff vorsichtig **drehen**, sodass sich eine Seite der Kappe vom Ausatemventil lockert. Achten Sie hierbei darauf, die Kappe des Ausatemventils nicht zu verschieben. Siehe die Abbildung auf der folgenden Seite.



Achten Sie darauf, die Dichtsitzkappe abzunehmen, ehe Sie einen kontaminierten Bereich betreten. Diese Kappe blockiert das Ausatemventil und erschwert so den Ausstoß ausgeatmeter Luft aus der Maske. Ein Versäumnis, die Kappe abzunehmen, führt zur Ansammlung von Kohlendioxid in der Maske und kann Kopfschmerzen oder Schwindel verursachen. Lassen Sie die Kappe nie mehr als 2 Minuten lang aufgesteckt!